



## Regeln

### s-Laute

- **Das einfache „s“:** Wird ein s-Laut in einem Wort stimmhaft gesprochen, wird er immer mit „s“ geschrieben. Stimmhaft bedeutet, dass der s-Laut „weich“ klingt (z.B. Rose, Nase, Eisen)



Dieses einfache „s“ schreibst du meist nach einem langen Vokal (z. B. Moos), einem Doppellaut (z. B. Meise, Wiese), einem Umlaut (z. B. Käse, Gemüse) oder am Wortende (z. B. Zeugnis).

① Achtung! Wörter mit „s“ können **im Plural** oft mit „ss“ geschrieben werden.

Beispiel: *das Zeugnis – die Zeugnisse*

- **Das „ss“** (das „doppelte s“) ist ein stimmloser s-Laut und wird nach einem kurzen Vokal geschrieben. Stimmlos bedeutet, dass der s-Laut „scharf“ klingt.

Beispiele: *Klasse, wissen, Kissen*

- **Das „ß“** ist ebenfalls ein „scharfer“, stimmloser s-Laut. Du schreibst mit ß nach einem langen Vokal, einem Doppellaut oder einem Umlaut.

Beispiele: *Floß, fleißig, Gefäß*

**Aufgabe: Finde im Wortgitter neun Wörter mit ss und markiere sie farbig. Schreibe sie getrennt nach waagrecht und senkrecht auf.**

T	R	E	S	E	N	S	F	I	S	C	S	S	T	R
A	S	V	E	R	M	I	S	S	E	N	G	D	E	A
F	R	E	S	S	E	N	S	D	S	S	I	S	A	S
S	I	S	M	S	S	S	E	K	E	S	S	E	N	S
K	S	V	P	A	S	S	Ö	K	L	A	S	S	E	E
A	S	P	S	D	E	S	G	D	A	S	L	S	S	L
S	O	I	D	U	N	A	S	F	S	K	S	E	N	M
M	E	S	S	E	R	U	D	W	N	S	G	L	S	B

① *Tipp: Du musst einige Buchstaben mehrfach verwenden.*

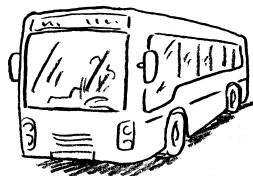
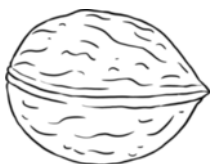
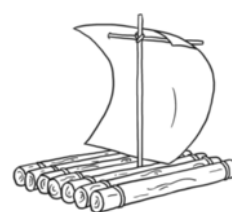
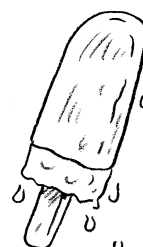
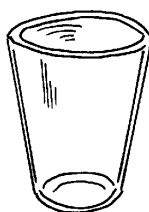
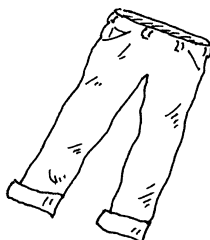
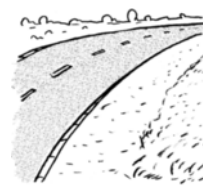
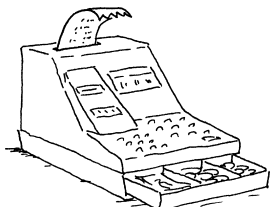
Waagrecht: \_\_\_\_\_

Senkrecht: \_\_\_\_\_



## Arbeitsblatt II

① Finde die gesuchten Wörter und schreibe sie in der richtigen Kategorie auf.



**s:** \_\_\_\_\_

**ss:** \_\_\_\_\_

**ß:** \_\_\_\_\_



## Teste dich!

Setze s, ss und ß in das Gedicht „Die s-Laute-Maus“ von Günther Würdemann ein.



Genü\_\_lich in des Garten\_\_ Gra\_\_  
sa\_\_ eine Mau\_\_, die fra\_\_ und a\_\_.  
Sie war schon alt, so etwa drei\_\_ig,  
doch trotzdem spei\_\_te sie noch flei\_\_ig  
um jeden Prei\_\_ den gelben Mai\_\_  
und manchmal auch ein bi\_\_chen Rei\_\_.

Sie lebte so in Sau\_\_ und Brau\_\_,  
in einem alten Fachwerkhau\_\_  
ganz für\_\_tlich hoch im Dachgescho\_\_.  
Sie fühlte sich fa\_\_t wie im Schlo\_\_.

Jedoch nach einem Regengu\_\_,  
da hatte sie großen Verdru\_\_.

Das grüne Gra\_\_,  
das war sehr na\_\_,  
und auch tief in der Erde Scho\_\_,  
im grünen Moo\_\_,  
war gar nichts lo\_\_.

Da wurde sie vor Ha\_\_ ganz bla\_\_.  
Sie schrie und zog die Stirne krau\_\_.  
Und brüllte laut: „Ich will hier rau\_\_!“  
Dies rie\_\_ige Gefängni\_\_  
wird noch mal mein Verhängni\_\_.

Ich la\_\_ mich nicht verdrie\_\_en.  
Ich möchte noch genie\_\_en.  
In ein'gen Jahren, nun, wer wei\_\_,  
bin ich vielleicht ein lahmer Grei\_\_.

Sie füllte schnell noch etwas Mu\_\_  
in eine kleine Schü\_\_el.  
Und einen zarten Hefeklo\_\_,  
den nahm sie in den Rü\_\_el.

Mit dieser Wohnung war jetzt Schlu\_\_.  
Ganz fe\_\_t schritt sie mit flinkem Fu\_\_  
zu einem rie\_\_engro\_\_en Flu\_\_  
und sprach zu sich: Was mu\_\_, das mu\_\_.

Dort lieb sie sich ein kleine\_\_ Flo\_\_,  
das au\_\_ah wie 'ne Ta\_\_e.  
Es war zwar nicht besonder\_\_ gro\_\_,  
es fehlte ihm an Ma\_\_e.  
Doch sie fand's richtig kla\_\_e.

Als sie so fuhr auf dem Gewä\_\_er,  
da ging es ihr erheblich be\_\_er.  
Sie fa\_\_te den Entschlu\_\_, den wei\_\_en,  
so ewig durch die Welt zu rei\_\_en.



## Arbeitsblatt II

**Aufgabe: Woher stammen die Fremdwörter? Sortiere richtig zu.**

Manager – Toilette – Basketball – Büro – Computer – Dessert – Agent – Abonnement –  
Bodyguard – Portemonnaie – Meeting – Chauffeur – Selfie – Parfum – Team – Restaurant –  
Demokratie – Ritual – Charakter – Egoismus – Euphorie – Prävention – Bibliothek – liberal –  
Logik – Intention – Monarchie – Resultat – Theater – Veto – Philosophie – Justiz

### Englisch


### Französisch


### Griechisch


### Latein
